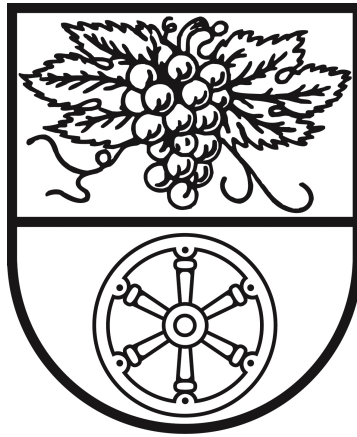


Große Kreisstadt Radebeul



Rechts- und Ordnungsamt Vergabestelle

Bauvorhaben

Oberlößnitz
Neubau Hort Oberlößnitz
Rohrrahmentüren Los 16.1

Verdingungsunterlagen

**2. Heftung
dem Auftraggeber einzureichen**

Name und Anschrift des Bieters (Stempel):

Vergabenummer: 333-2025-32 16.1
Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung
Einzureichen bis: Datum: 12.11.2026 | Zeit: 10:00 Uhr
Ort: Rechts- und Ordnungsamt, Pestalozzistraße 4, 01445 Radebeul, Zi. 1.04 (EG)
Zuschlagsfrist endet am: 11.01.2027

Angebot

Liegenschaft/Ort: Oberlößnitz
Leistung: Neubau Hort Oberlößnitz
Los/Titel/Gewerk: Rohrrahmentüren Los 16.1

Anlagen¹, die Vertragsbestandteil werden:

- ☒ Leistungsbeschreibung/Leistungsprogramm (Kurz- und/oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Erklärungen und Angaben
- ☐ Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- ☒ 214 Besondere Vertragsbedingungen (BVB)
- ☐ 224 Lohngleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
- ☒ 233 Nachunternehmerleistungen
- ☒ 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- ☐ Baustoffverzeichnis
- ☒ Bieterangabenverzeichnis
- ☒ Milo Eigenerklärung des Bieters zur Zahlung des Mindestlohnes
- ☐ Nebenangebot(e)¹
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

Anlagen¹, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden:

- ☐ 124 Eigenerklärung zur Eignung¹
- ☒ 221 Angaben zur Preisermittlung Formblatt EVM 221
- ☐ 223 Aufgliederung der Einheitspreise

¹⁾ vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

- 1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an. An mein/unser Angebot halte(n) ich mich/uns bis zum Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist gebunden.
- 2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer:

Euro

3 Anzahl der Nebenangebote: St.

4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und Nebenangebote

%

5 Bestandteil meines/unseres Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben und seine Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführungen von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2019
- Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C), Ausgabe 09/2019
- Zusätzliche Vertragsbedingungen (Formblatt EVM 215), Stand 04-2016
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 ☐ Ich bin/ Wir sind präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:

Name: _____ PQ_Nummer: _____
Name: _____ PQ_Nummer: _____

☒ Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).^{*2}

^{*2} Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

7 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ☐ Ich/wir alle Leistungen im eigenem Betrieb ausführen werde(n).
- ☐ Ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

8 Ich/wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n),
- mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teil- Leistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnungen) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Ort, Datum und Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
 - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben
- wird das Angebot ausgeschlossen

Vergabe-Nr.: 333-2025-32 16.1

Liegenschaft/Ort: Oberlößnitz
Leistung: Neubau Hort Oberlößnitz
Los/Titel/Gewerk: Rohrrahmentüren Los 16.1

Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

Beachte:

Die Weitergabe von Leistungen an Nachunternehmer ist grundsätzlich nur bis zu einer Höhe von 50 Prozent des Auftragswertes und nur mit Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen der Leistungsbeschreibung und auf Verlangen der Vergabestelle die Namen der Nachunternehmer. Auf Verlangen des Auftraggebers hat der Bieter die Bescheinigungen nach den Formblättern 211 und 214 vorzulegen (siehe Formblatt 212).

OZ/ Leistungsbe- reich	Beschreibung der Teilleistung	Name und Anschrift des Unternehmers	Mein/Unser Betrieb ist auf diese Leistung ein- gerichtet.
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐

Vergabe-Nr.: 333-2025-32 16.1

Liegenschaft/Ort: Oberlößnitz
Leistung: Neubau Hort Oberlößnitz
Los/Titel/Gewerk: Rohrrahmentüren Los 16.1

Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Mitglied

.....

Mitglied

.....

Mitglied

.....

Mitglied

.....

Bevollmächtigter Vertreter

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären¹, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
Stempel und Unterschrift)

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
Stempel und Unterschrift)

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
Stempel und Unterschrift)

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
Stempel und Unterschrift)

1) Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben.

Liegenschaft/Ort: Oberlößnitz
Leistung: Neubau Hort Oberlößnitz
Los/Titel/Gewerk: Rohrrahmentüren Los 16.1

Besondere Vertragsbedingungen

1 Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B)

1.1 Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung (=Ausführungsfristen):

Mit der Ausführung ist zu beginnen:

- ☒ am: **04.01.2027**
- ☐ spätestens: Werktagen nach Zugang des Auftragsschreibens
- ☐ in der KW , spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- ☐ innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Abs. 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird ihnen voraussichtlich bis zum 00.00.20xx zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Abs. 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.
- ☐ nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn

Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen)

- ☒ am: **26.02.2027**
- ☐ innerhalb von Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn.
- ☐ in der: , spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- ☐ in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist

1.2 Verbindliche Fristen gemäß § 5 Abs.1 VOB/B sind:

- ☒ vorstehende Fristen für den Ausführungsbeginn
- ☒ vorstehende Fristen für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung
- ☐ folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen
 - ☐ Aus dem beigefügten Bauzeitenplan:

- ☐ ohne Bauzeitenplan werden ausdrücklich als Vertragsfristen vereinbart:

2 Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)

2.1 Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der unter 1. als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollerfüllung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzuges zu zahlen:

☐ € (ohne Umsatzsteuer)

☒ **0,1** Prozent der im Auftragsschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt.

Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Auftragssumme, der den zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistung entspricht.

2.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt **5** v. H. der im Auftragsschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in Satz 1 genannten Prozentsatz des Teil der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung als Vertragsfrist vereinbarter Einzelfristen werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollerfüllung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

3 Zahlung (§ 16 VOB/B)

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Abs. 5 Nr. 3 VOB/A verlängert auf:

00 Tage

4 Sicherheitsleistungen für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)

☒ Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.

☐ Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

5 Sicherheitsleistungen für Mängelansprüche (§ 17 VOB/B)

☒ Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.

☐ Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

6 Bürgschaften (§ 17 VOB/B)

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden, und zwar für

- die Vertragserfüllung das Formblatt „Vertragserfüllungsbürgschaft
- die Mängelansprüche das Formblatt „Mängelansprüchebürgschaft
- vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gem. § 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B das Formblatt „Abschlagszahlungs-/Vorauszahlungsbürgschaft“

7 Technische Spezifikationen

Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

8 Werbung

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

9 Rechnungen (§ 14 VOB/B)

- 9.1 Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber 1-fach (postalisch an die in Punkt 1 der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes genannte Adresse oder im Dateiformat PDF an **rechnung@radebeul.de** und zugleich bei dem mit der Bauüberwachung beauftragten Planungsbüro

IBE - Ingenieurbüro Eckardt UG, Postdamer Straße 24, 14469 Potsdam

einzureichen.

- 9.2 Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z. B. Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen) sind 2-fach einzureichen.

10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

10.1 Bauwesenversicherung wird vereinbart

- ☒ ja
☐ nein

Die Bauwesenversicherung beträgt 0,1 v. H. mit 500 € Selbstbeteiligung im Schadensfall.

Der Betrag von 0,1 v. H. wird von der Schlussrechnungssumme einbehalten.

10.2 Baunebenkosten

- ☒ ja
☐ nein

Dem Auftragnehmer werden nachfolgende Baunebenkosten übertragen:

Bauwasser 0,25 v. H.

Baustrom 0,15 v. H.

Baureinigung 0,15 v. H.

Bauschutt v. H.

Bauschild 60,00 Euro

Die Beträge werden von der Schlussrechnung einbehalten.

– Ende der Besonderen Vertragsbedingungen –

Name und Anschrift des Bieters

Stadtverwaltung Radebeul
Rechts- und Ordnungsamt
Widerspruchs und Vergabestelle
Pestalozzistraße 6
01445 Radebeul

Vergabe-Nr.: 333-2025-32

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung gem.: § 3a VOB/A

Bezeichnung der Bauleistung:

Oberlößnitz Neubau Hort Oberlößnitz
Rohrrahmentüren Los 16.1

☐	Bewerber *)
☐	Bieter *)
☐	Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft *)
☐	Nachunternehmer *)
☐	anderes Unternehmen *)

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen	€
	€
	€

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum¹ vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Der längere Zeitraum ist maßgebend.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Registereintragungen

Ich bin/Wir sind

- ☐ im Handelsregister eingetragen
- ☐ für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- ☐ bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- ☐ zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

☐ Ich/wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

- ☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- ☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- ☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/ Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse², eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen³ sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

² soweit mein/unser Betrieb beitragspflichtig ist

³ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

☐ Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft. Name BG:

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

.....
(Ort, Datum, Unterschrift)⁴⁾

⁴⁾ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	1. Allgemeine Baubeschreibung				
	2. Vorbemerkungen Rohrrahmentüren				
1	Baustelleneinrichtung / Allgemeines				
1.1	Erstellen Statik, Werk- und Detailplanung		psch	.....	
1.2	Baustelleneinrichtung		psch	.....	
1.3	Schützen der eingebauten Türen / Türelemente	300	m²	.....	.....
1 Baustelleneinrichtung / Allgemeines				<u>.....</u>	
2	Aussentüren EG				
2.1	Eingangstürelement (Aussenfassade) mit 2 Türen + Festverglasung + Oberlicht, 10,94 * 3,51 m, T-00-03 + T-00-04	1	St	.....	.....
2.2	Nebeneingangstür (Aufwärmküche), 1-flgl., 1,10 * 2,80 m, Ostseite, T-00-35	1	St	.....	.....
2.3	Nebeneingangstür (Aussentür TH 2), 1-flgl., 1,20 * 2,21 m, Ostseite, T-00-26, Belegung mit Natursteinriemchen Bauseits	1	St	.....	.....
2.4	Zulage zur Nebeneingangstür der Vorposition für Türschwelle, Innen	1	St	.....	.....
2.5	Zulage zur Nebeneingangstür der Vorposition für Werkplanung		psch	.....	
2.6	Nebeneingangstür (Aussentür Müllraum), 2-flgl., 1,60 * 2,135 m	1	St	.....	.....
2 Aussentüren EG				<u>.....</u>	
3	Aussentüren OG				
3.1	Eingangstür, 1-flgl. mit Seitenlicht, 2,50 * 2,65 m, Westseite	2	St	.....	.....
3.2	Rohrrahmenfenster (festverglast), 2-teilig 3,00 * 2,55 m, Fenster Nr. FE-01-09 und FE-01-13 (Fenstertyp 7)	2	St	.....	.....
3 Aussentüren OG				<u>.....</u>	
4	Innentüren EG				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
4.1	Eingangstürelement (Foyer) mit 2 Türen + Festverglasung + Oberlicht, 8,85 * 3,51 m, T-00-01 + T-00-02	1	St	.....	.....
4.2	Rohrrahmentür, 1-flgl. mit Seiten- und Oberlicht, 1,77 * 2,95 m, T 30 RS, T-00-05	1	St	.....	.....
4.3	Zulage für Selbstverriegelnde Lösung Panikfunktion E (Wechselfunktion)	1	St	.....	.....
4.4	Bedarfsposition Zulage Schlüsselbetätigte Lösung für Rohrrahmentüren, Panikfunktion E (Wechselfunktion)	1	St	.....	nur E-Preis
4.5	Rohrrahmentür, 1-flgl. mit Seiten- und Oberlicht, 3,00 * 2,95 m, T 30 RS, T-00-22 + T-00-27	2	St	.....	.....
4.6	Rohrrahmentür, 2-flgl. mit Seiten- und Oberlicht, 4,10 * 2,95, T-00-28 + T-00-37	2	St	.....	.....
4.7	Rohrrahmentür, 1-flgl. mit Seiten- und Oberlicht, 3,66 * 2,71 m, T-00-40	1	St	.....	.....
4.8	Minderpreis für Türdrücker etc. in Aluminium - Innentüren EG	1	St	.....	.....
4 Innentüren EG					
5	Innentüren OG				
5.1	Rohrrahmentür, 1-flgl. mit Seitenlicht, 1,76 * 2,35 m, T 30 RS, T-01-61 + T-01-65	2	St	.....	.....
5.2	Rohrrahmentür, 1-flgl. mit Seitelicht, 1,76 * 2,35 m, T-01-58 + T-01-62	2	St	.....	.....
5.3	Minderpreis für Türdrücker etc. in Aluminium - Innentüren OG	1	St	.....	.....
5 Innentüren OG					
6	Sonstiges				
6.1	Werk- und Montageplanung Sichtmarkierungen	1	St	.....	.....
6.2	Sichtmarkierung Aussentüren	40	m	.....	.....
6.3	Sichtmarkierung Innentüren	80	m	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
6.4	Türstopper, Bodenmontage	8	St	.....	.....
6.5	Türstopper Wandmontage	3	St	.....	.....
		6 Sonstiges		<u>.....</u>	

Zusammenstellung

1	Baustelleneinrichtung / Allgemeines	.....
2	Aussentüren EG	.....
3	Aussentüren OG	.....
4	Innentüren EG	.....
5	Innentüren OG	.....
6	Sonstiges	.....
	Summe	.....
	zzgl. MwSt %	<u>.....</u>
	Gesamtsumme	<u>.....</u>

Name und Anschrift des Bieters

Vergabe-Nr.: 333-2025-32 16.1

Baumaßnahme: Neubau Hort Oberlößnitz

Angebot für: Rohrrahmentüren Los 16.1

1	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€/h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	Lohngebundene Kosten Sozialkosten und Soziallöhne als Zuschlag auf ML		
1.3	Lohnnebenkosten Auslösung, Fahrtgelder, als Zuschlag auf ML		
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	Zuschlag auf Kalkulationspreis (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2 Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten					
	Zuschläge in % auf				
	Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	NU - Leistungen
2.1 Baustellengemeinkosten					
2.2 Allgemeine Geschäftskosten					
2.3 Wagnis und Gewinn					
2.4 Gesamtzuschläge					

3	Ermittlung der Angebotssumme				
		Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstell- ungskosten in €		Gesamt- zuschläge gem. 2.4 %	Angebotssumme
3.1	Eigene Lohnkosten Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden				
3.2	Stoffkosten einschl. Kosten für Hilfsstoffe				
3.3	Gerätekosten (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoffe)				
3.4	Sonstige Stoffe (vom Bieter zu erklären)				
3.5	Nachunternehmerleistungen¹				
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer					

Eventuelle Erläuterungen des Bieters:

1)

Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

Vergabe- Nr.: 333-2025-32 16.1

Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns

gemäß § 19 Abs. 1, Abs. 3 Satz 1 Alt. 2 Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns vom 11.08.2014 (MiLoG)

Los/Teillos/Gewerk/Abschnitt:

Rohrrahmentüren

Los 16.1

Firmenname:	_____
Straße, Nr.:	_____
PLZ, Ort:	_____

(Firmeninhaber/Geschäftsführer)

(Anschrift des Unternehmens)

die jeweils gültigen Vorschriften des Mindestlohngesetzes einzuhalten.

- (1) Der Auftragnehmer verpflichtet sich bei Ausführung des o. g. Vertrages bzw. Auftrages, dass er innerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland
- die Vorschriften des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes einhält und
 - bei seinen Beschäftigten bzw. der Nachunternehmer bei seinen Beschäftigten, die in den Anwendungsbereich des Mindestlohngesetzes fallen, mindestens den derzeit geltenden gesetzlichen Mindestlohn zahlt (gem. § 1 Fünfte Mindestlohnanpassungsverordnung vom 05.11.2025).

Der Auftragnehmer bestätigt, dass er nicht wegen eines Verstoßes gemäß §§ 19, 21 MiLoG (z. B. Pflicht zur Zahlung des Mindestlohnes) mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500,00 € belegt worden ist.

- (2) Der Auftraggeber ist berechtigt, zum Beweis der in Abs. 1 enthaltenen Verpflichtungen entsprechende Nachweise zu verlangen. Bei Nichtvorlage der entsprechenden Nachweise ist der Auftraggeber berechtigt, fällige Zahlungen einzubehalten.
- (3) Verstößt der Auftragnehmer schuldhaft gegen die Pflicht dieser Erklärung, so ist der Auftraggeber berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen und vom Auftragnehmer Schadenersatz und eine ggf. vereinbarte Vertragsstrafe zu verlangen. Der Auftraggeber ist zudem berechtigt, den Teil der noch nicht vollendeten Leistung durch einen Dritten ausführen zu lassen. Schadenersatzansprüche wegen weitergehender Schäden bleiben ausdrücklich vorbehalten.
- (4) Sollte der Auftraggeber zukünftigen Haftungsansprüchen oder staatlichen Sanktionsmaßnahmen ausgesetzt sein, die durch den Verstoß des Auftragnehmers gegen diese Verpflichtungserklärung entstehen, erklärt er sich bereit, dem Auftraggeber alle daraus entstehenden Schäden zu ersetzen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift

Liegenschaft/Ort: Oberlößnitz
Leistung: Neubau Hort Oberlößnitz
Los/Titel/Gewerk: Rohrrahmentüren Los 16.1

Bieterangabenverzeichnis

Position Kurztext

1.1 Fabrikat der Tür- / Fensterprofile

Fabrikat:

Typ:

Fabrikate der Türdrücker

Fabrikat:

Typ:

Fabrikat der Obentürschließer

Fabrikat:

Typ:

2.1 Eingangstürelement
Schüco o.glw.
(mit dem Door Control System DCS)

angebotenes Fabrikat:

BSG1/ BSG2 inkl. BU-K+
Ausführung abzustimmen auf das
verwendete Türbandsystem

angebotenes Fabrikat:

3.1 Alu-Rohrrahmentür, 1-flgl. mit Seitenlicht
SG1/ BSG2 inkl. BU-K+

angebotenes Fabrikat:

4.1 Innentüren
1-flgl. Tür (T-00-03)

angebotenes Fabrikat:

BSG1/ BSG2 inkl. BU-K+
Ausführung abzustimmen auf das
verwendete Türbandsystem

angebotenes Fabrikat:

Alu-Rohrrahmentür

4.2	Öffnungsdämpfung: leicht aktiv	angebotenes Fabrikat:
	BSG1/ BSG2 inkl. BU-K+ Ausführung abzustimmen auf das verwendete Türbandsystem	angebotenes Fabrikat:
4.5	Alu-Rohrrahmentür, 1-flgl. mit Seiten- und Oberlicht, Öffnungsdämpfung: leicht aktiv	angebotenes Fabrikat:
	BSG1/ BSG2 inkl. BU-K+ Ausführung abzustimmen auf das verwendete Türbandsystem	angebotenes Fabrikat:
4.6	Alu-Rohrrahmentür, 2-flgl. mit Seiten- und Oberlicht BSG1/ BSG2 inkl. BU-K+ Ausführung abzustimmen auf das verwendete Türbandsystem	angebotenes Fabrikat:
4.7	Alu-Rohrrahmentür, 1-flgl. mit Seiten- und Oberlicht BSG1/ BSG2 inkl. BU-K+ Ausführung abzustimmen auf das verwendete Türbandsystem	angebotenes Fabrikat:
5	Innentüren	
5.1	Alu-Rohrrahmentür, 1-flgl. mit Seitenlicht Öffnungsdämpfung: leicht aktiv	angebotenes Fabrikat:
	BSG1/ BSG2 inkl. BU-K+ Ausführung abzustimmen auf das verwendete Türbandsystem	angebotenes Fabrikat:
5.2	Alu-Rohrrahmentür, 1-flgl. mit Seiten- und Oberlicht BSG1/ BSG2 inkl. BU-K+ Ausführung abzustimmen auf das verwendete Türbandsystem	angebotenes Fabrikat:

6.4 Türstopper, Edelstahl gebürstet, für
Bodenmontage,
liefern und montieren

angebotenes Fabrikat:

6.5 Türstopper zur Wandmontage im
Innenbereich
liefern und montieren.

angebotenes Fabrikat:
